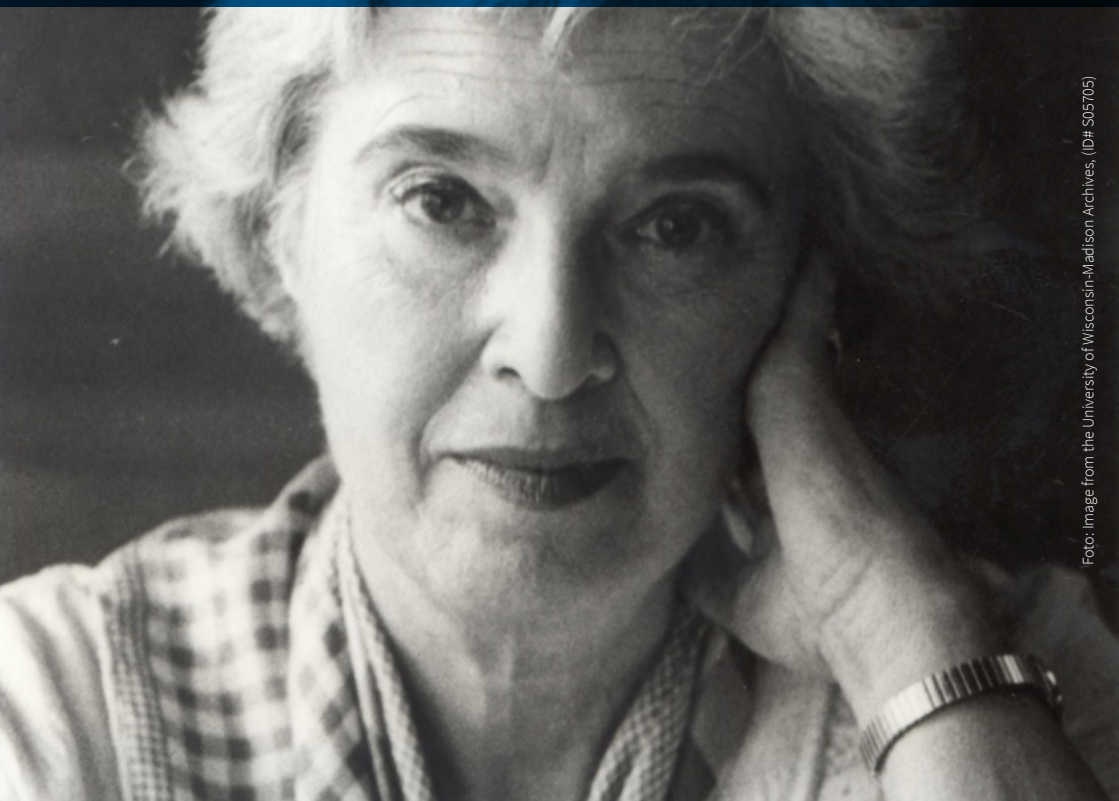


Festakt zur Eröffnung des Gerda Lerner Saales

7. Juni 2022, 18:00 Uhr
Hauptgebäude Universität Wien, Stiege 2, 1. Stock, Hörsaal 41
1010 Wien, Universitätsring 1





Gerda Lerner, geb. Kronstein (1920 – 2013)

Als eine der einflussreichsten Historikerinnen des 20. Jahrhunderts trug Gerda Lerner maßgeblich zur Institutionalisierung des Faches Frauen- und Geschlechtergeschichte bei.

Aufgrund der Machtergreifung des Nationalsozialismus konnte sie das geplante Studium an der Universität Wien nie beginnen. 1938 flüchtete sie, jüdischer Herkunft, in die USA. Dort studierte sie Geschichte und etablierte als Professorin 1968 das erste Masterprogramm für Frauengeschichte am Sarah Lawrence College, 1990 das erste PhD-Programm in diesem Fach an der University of Wisconsin.

Ihr Werk zeichnet sich durch zeitübergreifende Fragestellungen zur Veränderung der Geschlechterverhältnisse, kritische Reflexion von Methoden und Begriffen sowie durch die Sichtbarmachung neuer Quellen zur Geschichte des Sexismus und Rassismus aus. Mit ihren innovativen, gut lesbaren Werken legte Lerner Grundlagen für einen geschlechtergerechten Blick auf die Vergangenheit und veränderte die Geschichtswissenschaften. In Österreich wurde sie erst spät mit zahlreichen Preisen und 1997 mit der Würde des Ehrendoktorats der Universität Wien ausgezeichnet.

Programm

Grußworte:

Heinz W. Engl (Rektor der Universität Wien)

Sebastian Schütze (Dekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät und designierter Rektor der Universität Wien)

Festvortrag:

Gisela Bock, em. Professorin (Freie Universität Berlin):

Gerda Lerner als Historikerin und Aktivistin der Women's History: transatlantische Aspekte

Videoausschnitt:

Thavolia Glymph, Kollegin Gerda Lerner, (Duke University)

im Gespräch mit Levke Harders (Universität Innsbruck)

durch den Abend führen:

Johanna Gehmacher, Gabriella Hauch (Universität Wien) und

Katharina Prager (Wienbibliothek im Rathaus)

Ausklang:

Brot und Wein im Arkadenhof der Universität Wien

Anmeldungen bitte bis 1. Juni 2022 an: theresa.adamski@univie.ac.at

Der Festakt ist eine Kooperationsveranstaltung der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät, des Instituts für Geschichte, des Instituts für Zeitgeschichte, des Forschungsschwerpunkts Frauen- und Geschlechtergeschichte und der Wienbibliothek im Rathaus.

Universität Wien

Universitätsring 1

1010 Wien

univie.ac.at